

Ausgabe 35
Dezember 2019

zu Hause

Miträtseln und
gewinnen!

**Mehr Wohngeld ab 2020 –
prüfen Sie Ihren Anspruch!**

- ✓ **Mieterbefragung:
Stadtsiedlung sagt Danke!**
- ✓ **Azubi gesucht – jetzt bewerben!**



**Stadtsiedlung
Heilbronn**

Liebe Mieterinnen, liebe Mieter,

2019 war ein Jahr, in dem viel bewegt wurde – in der Stadt und auch bei der Stadtsiedlung! Die BUGA mit ihrer Kombination aus Garten- und Stadt- ausstellung brachte 173 Tage blühendes Leben nach Heilbronn und begeisterte rund 2,3 Millionen Besucher. Seit Oktober ist sie vorbei und auf dem Gelände erinnert fast nichts mehr an das farbenprächtige Gartenfestival. Die Vorbereitungen für die weitere Bebauung des Neckarbogens sind bereits angelaufen. Dort und insbesondere auch im Wohngebiet Nonnenbuckel werden wir als Stadtsiedlung in den kommenden Jahren aktiv sein.

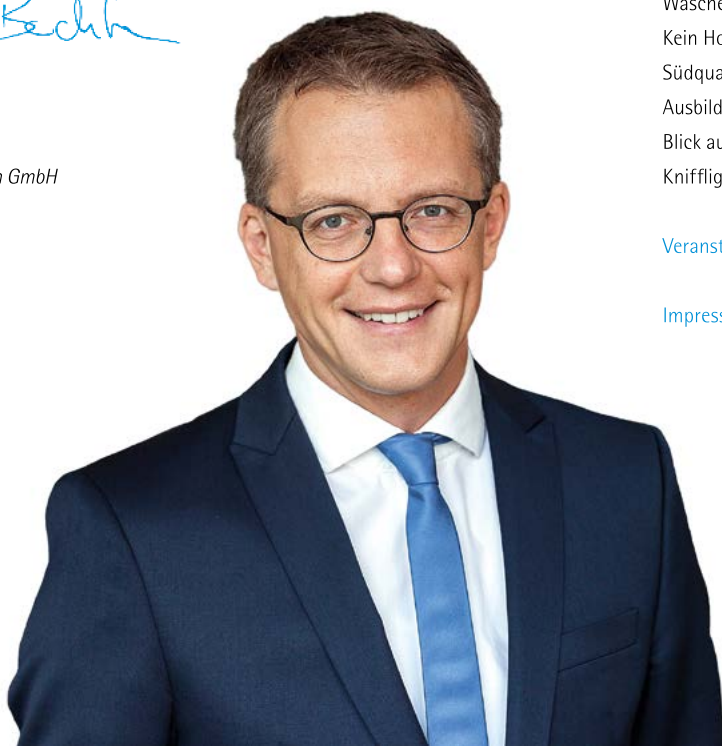
Wer in Heilbronn lebt, weiß, dass Wohnraum hier knapp ist. In diesem Jahr haben wir weiter daran gearbeitet, dass sich das ändert. Viele Neubauprojekte konnten abgeschlossen werden, andere wurden gestartet. Insgesamt haben wir in diesem Jahr 253 Wohnungen fertiggestellt. Von der kompakten 1-Zimmer-Wohnung bis zur 4-Zimmer-Dachgeschosswohnung ist für jeden was dabei.

Zum ersten Mal haben wir bei der Stadtsiedlung eine Mieterbefragung durchgeführt. Neben viel Lob gab es auch klare Kritikpunkte. In dieser Ausgabe der [zuhausa](#) informieren wir Sie über die Ergebnisse und die weiteren Schritte.

Wir sind auf der Zielgeraden – das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute für ein glückliches neues Jahr 2020!

Ihr

*Dominik Buchta,
Geschäftsführer der
Stadtsiedlung Heilbronn GmbH*



Mein Zuhause

Editorial + Inhalt	2
Heilbronner Architektur des 21. Jahrhunderts	3
Rückblick auf 173 Tage Gartenfestival	4
Mehr Wohngeld ab 2020	6
Gut versichert – für den Fall der Fälle	7
Vor Silvester den Balkon entrümpeln	8

Meine Stadtsiedlung

„Biotonne – Heilbronn macht mit!“	9
Mieterbefragung: Stadtsiedlung sagt Danke!	10
Tapetenwechsel auf unserer Website	12
Holzhochhaus SKAIO ausgezeichnet	14
Wäschewaschen digital	15
Kein Hobby-Gärtner geht leer aus!	16
Südquartier wird Forschungsprojekt	17
Ausbildung bei der Stadtsiedlung Heilbronn	18
Blick auf unsere Baustellen	19
Kniffliges für helle Köpfe	20

Veranstaltungen	22
-----------------------	----

Impressum	24
-----------------	----



Platz am Bollwerksturm



experimenta-Neubau



Volksbank Heilbronn eG

Heilbronner Architektur des 21. Jahrhunderts

Ein neuer Bildband dokumentiert 30 Jahre Heilbronner Architektur.

Mit dem Titel „Heilbronner Architektur des 21. Jahrhunderts“ wirft Bernhard J. Lattner einen Blick auf die Entwicklung der Bautätigkeit in den letzten 30 Jahren. Er zeigt fotografisch den Wandel der städtischen Architektur seit dem Jahr 1989. „Ein Schwerpunkt lag im BUGA-Jahr natürlich auf dem neuen Heilbronner Stadtquartier ‚Neckarbogen‘ und der Bundesgartenschau“, so Lattner.

Der Bildband ist in enger Zusammenarbeit mit dem Baudezernat der Stadt Heilbronn entstanden. Die informativen Artikel zu den einzelnen Quartieren und Gebäuden haben der Kunst- und Architekturhistoriker Dr. Joachim Hennze

sowie die Gastautoren Christoph Böhmer, Leiter des Stadtplanungsamtes, der ehemalige Baubürgermeister Ulrich Frey sowie der derzeitige Baubürgermeister Wilfried Hajek und der Architekt Gerd Krummlauf verfasst.

Lattner ordnet bei diesem Werk die Quartiere und Kapitel nach folgenden Rubriken: Innenstadt, zwischen der Allee und Oststraße, Ost, Süd, West, experimenta, Nord, Zukunftspark Wohlgelegen, Bildungscampus, Neckarbogen/BUGA, Biberach, Böckingen, Frankenbach, Horkheim, Kirchhausen, Klingenberg, Neckargartach, Böllinger Höfe, Sontheim, Verkehrsbauten und Brücken. ♦

Information



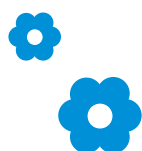
Der Bildband ist zum Preis von 39,90 Euro in der Tourist-Information Heilbronn, Kaiserstraße 17 und in den Stimme-Shops erhältlich.
www.heilbronn-2100.de



Bleichinselbrücke



Eröffnungsveranstaltung am 17. April 2019



Rückblick auf 173 Tage Gartenfestival

Die BUGA hat Heilbronn verwandelt!

173 Tage lang erlebten Besucher der Bundesgartenschau Heilbronn 2019 eine außergewöhnliche Vielfalt an Veranstaltungen. Mehr als 100 spannende Ausstellungspunkte, 23 wechselnde Blumen-schauen und rund 5.000 Veranstaltungen haben die Menschen begeistert und in der Stadt ein Urlaubsfeeling aufkommen lassen.

Festivalatmosphäre in Heilbronn

Es war die einzigartige Kombination aus Garten- und Stadtausstellung, die faszinierte und die Besucher zum Schwärmen brachte. „Mehr als zwei Millionen Besucher haben mit Begeisterung und guter Laune eine unglaublich schöne Festivalatmosphäre entstehen lassen“, sagt Harry Mergel, Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn.



Wassershow auf dem Karlssee

Stadtentwicklung vorangetrieben

Gleichzeitig war die BUGA Heilbronn 2019 auch ein Motor der Stadtentwicklung. Sie zeigt sehr deutlich, dass Bundesgartenschauen Dinge bewegen können, die sonst nicht möglich wären. Dazu zählt etwa die Neugestaltung der Kalistraße, eines Teilstücks der Bundesstraße 39 entlang des Neckars, wo jetzt die Uferpromenade des neuen Heilbronner Stadtquartiers Neckarbogen verläuft.



Strandspielplatz

Zitat



„Nie zuvor habe ich gespürt, dass so viele Menschen mächtig stolz auf ihre Stadt sind.“

Harry Mergel, Oberbürgermeister

Neues Stadtquartier entstanden

Die Bundesgartenschau ist zu Ende und das Gelände, auf dem bisher im Rahmen der Stadtausstellung bereits über 500 Menschen wohnten, wächst weiter zu einem Stadtquartier für insgesamt 3.500 Menschen und 1.000 Arbeitsplätze. Viele dauerhaft angelegte Bereiche wie der Neckaruferpark, der Holzsteg, die Fuß- und Radwege auf dem Lärmschutzwall, Spielplätze und Sportanlagen bleiben zur Naherholung für Heilbronn und Umgebung bestehen und machen das Wohngebiet zu einem lebendigen und lebenswerten Quartier. ◆

Der neue Stadtteil Neckarbogen

Schifffahrt auf dem Neckar



Kunst auf der BUGA – die Duscher





Mehr Wohngeld ab 2020

*Bundestag und Bundesrat haben dem Entwurf
des Wohngeldstärkungsgesetzes zugestimmt.*

Die Mieten in Deutschland steigen. Menschen, die nur ein niedriges Einkommen haben und kein Arbeitslosengeld oder dergleichen beziehen, können das sogenannte Wohngeld beantragen. Das Wohngeld ist ein staatlicher Mietzuschuss und wer zum Kreis der Berechtigten gehört, hat darauf einen Rechtsanspruch. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach Haushaltsgröße, Einkommen und Miete bzw. Belastung.

Wohngeldreform

Im Oktober wurde im Bundestag die Wohngeldreform 2020 verabschiedet. Diese bringt für die Empfängerinnen und Empfänger ab dem 1. Januar 2020 Leistungserhöhungen. Die erhöhten Beträge orientieren sich an der allgemeinen Entwicklung der Mieten und Einkommen.

Mehr Wohngeldberechtigte

Durch die Wohngelderhöhung werden nun mehr Haushalte als vorher wohngeldberechtigt sein. So haben rund 180.000 Haushalte erstmals oder erneut einen Wohngeldanspruch. Außerdem wird es eine neue Mietenstufe geben. Damit werden Haushalte in Städten mit besonders hohen Mieten gezielter entlastet.

Regelmäßige Anpassung

Zum 1. Januar 2022 wird zudem eine Dynamisierung des Wohngeldes eingeführt. Alle zwei Jahre wird das Wohngeld damit an die aktuelle Miet- und Einkommensentwicklung angepasst. Wohngeld kann damit auch für erwerbstätige Haushalte mit niedrigem Einkommen eine Alternative zum Bezug von Grundsicherung sein. Außerdem werden die Freibeträge für pflegebedürftige oder behinderte Menschen erhöht. ♦

Wo stellt man einen Wohngeldantrag?

Amt für Familie, Jugend und Senioren
Wohngeldstelle
Gymnasiumstraße 44
74072 Heilbronn

Wohngeldreform

Gezielte Entlastung für Haushalte mit niedrigem Einkommen



Mehr Mittel: rund 1,2 Mrd.
Euro für 2020



Es profitieren
660.000 Haushalte, vor allem
Familien und Rentner



Ab 2022 regelmäßige,
dynamische Anpassung

Gut versichert – für den Fall der Fälle



Eine Hausrat- und Haftpflichtversicherung kann sich auszahlen.

Ob ein Rohrbruch in der Nachbarwohnung oder die ausge Laufene Waschmaschine – ein Wasserschaden ist nicht nur ärgerlich, er kann auch richtig teuer werden.

Für die Versicherung liegt klassischerweise dann ein Wasserschaden vor, wenn Leitungswasser „bestimmungswidrig“ austritt und dadurch einen Schaden verursacht. Das ist zum Beispiel dann der Fall, wenn das Wasser der Waschmaschine nicht in den Abfluss fließt, sondern sich in der Wohnung ausbreitet.

Üblicherweise muss die Hausratversicherung zahlen, wenn aus der Waschmaschine austretendes Leitungswasser den

Hausrat beschädigt oder zerstört. Während die Hausratversicherung für Schäden am eigenen Hausrat aufkommt, reguliert die Haftpflichtversicherung die Schäden an fremdem Eigentum – also zum Beispiel in der Wohnung unter Ihnen.

Bricht ein Wasserrohr, kommt in der Regel die Wohngebäudeversicherung des Vermieters für den Schaden auf. Für Schäden am Hausrat des Mieters ist sie aber nicht zuständig – die muss der Mieter seiner Hausratsversicherung melden.

Wer eigene und fremde Schäden durch austretendes Wasser absichern möchte, braucht also beide Versicherungen: eine Hausratversicherung und eine Haftpflichtversicherung. ♦

Zitat

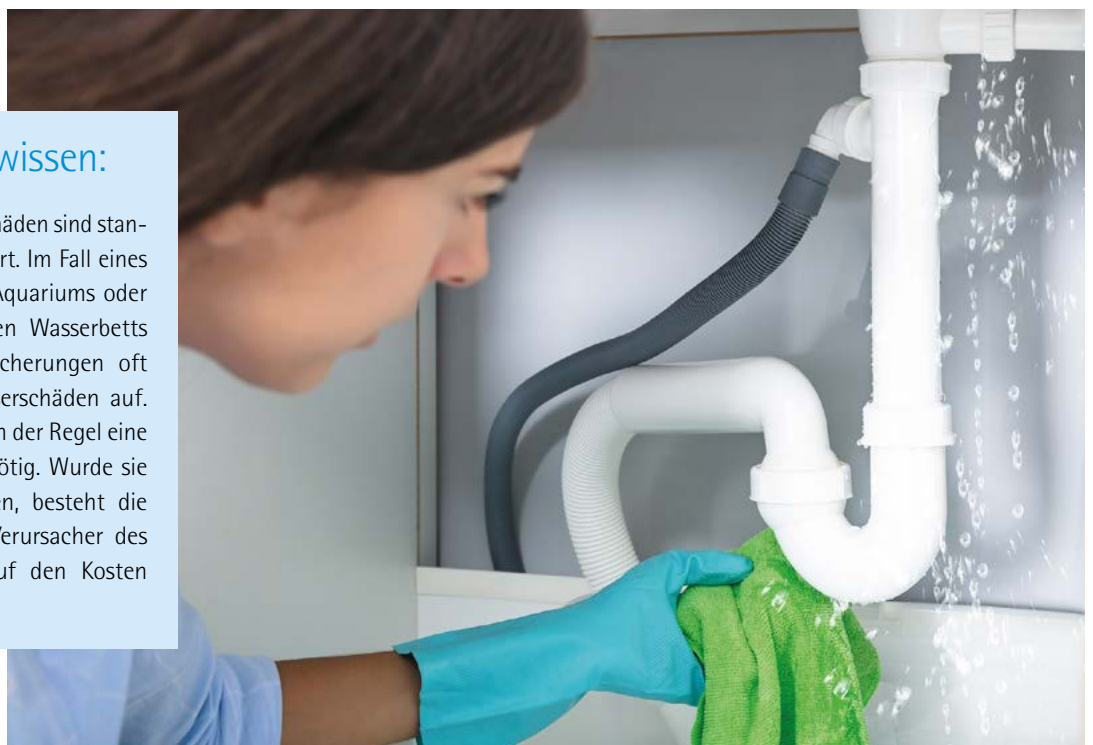


„Alle 30 Sekunden gibt es in Deutschland einen Wasserschaden.“

Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft, 2018

Wichtig zu wissen:

Nicht alle Wasserschäden sind standardmäßig versichert. Im Fall eines leckgeschlagenen Aquariums oder eines ausgelaufenen Wasserbetts kommen die Versicherungen oft nicht für die Wasserschäden auf. Für solche Fälle ist in der Regel eine erweiterte Police nötig. Wurde sie nicht abgeschlossen, besteht die Gefahr, dass der Verursacher des Wasserschadens auf den Kosten sitzenbleibt.



Vor Silvester den Balkon entrümpeln

So schön und festlich das Silvester-Feuerwerk auch sein mag: Raketen und Böller stellen eine große Brandgefahr dar.

Immer wieder kommt es an Silvester zu Bränden und Unfällen: Die Einsatzkräfte der Heilbronner Polizei und Feuerwehr rückten in der Silvesternacht 2018 zu mehreren Bränden aus. Bei vier von ihnen geht die Polizei davon aus, dass sie durch Feuerwerkskörper verursacht wurden. Beim Böllern ist also besondere Vorsicht geboten.

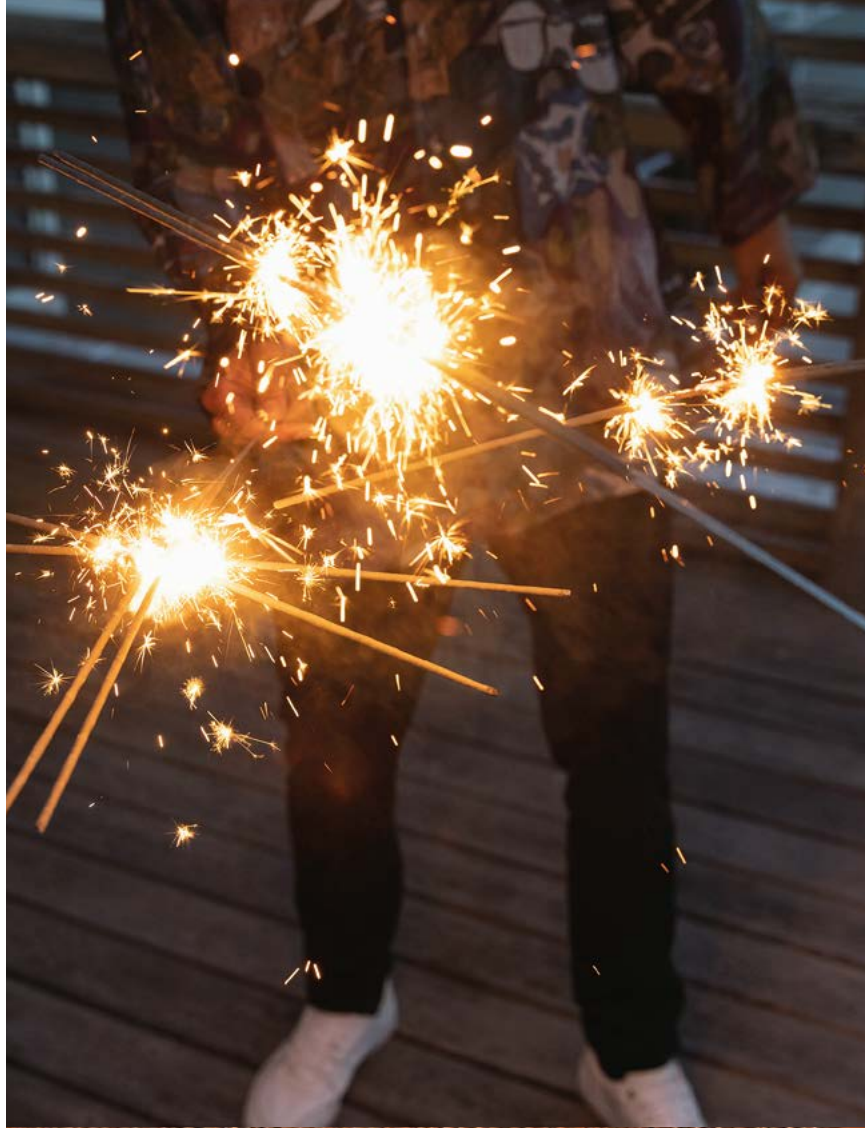
Damit Silvesterböller nur den Himmel erleuchten und nicht Ihren Balkon entflammen, hier ein paar Tipps:

Die eigene Wohnung schützen

Entfernen Sie vor der Silvesternacht brennbare Gegenstände wie Möbel oder Hausrat vom Balkon, damit verirrte Raketen dort keine Brände entfachen können. Auch Fenster, Dachluken, Balkon- und Terrassentüren sowie Hauseingänge sollten aus diesem Grund geschlossen bleiben.

Weihnachtsbaum nicht draußen lagern

Vor allem leicht entzündliche Materialien wie Papier oder der ausgetrocknete Weihnachtsbaum sollten in der Silvester-



nacht nicht draußen gelagert werden. Sie könnten durch einen fehlgeleiteten – oder gar gezielt abgeschossenen – Böller in Brand gesetzt werden. Ein auf diese Weise angefachtes Feuer kann sich unter Umständen auch in die Wohnung ausbreiten.

Aufräumen zahlt sich aus

Mieter könnten an der Entsorgung der Feuerwerksüberreste finanziell beteiligt werden, da diese einen Mehraufwand zur durch die Nebenkosten abgedeckten Reinigung darstellt. Der Vermieter kann also, wenn es vor dem Haus besonders schlimm aussieht, einen Reinigungsservice beauftragen und die Kosten auf alle Mieter abwälzen. 💎

OB Mergel appelliert: Böllerverzicht in der Silvesternacht

Oberbürgermeister Harry Mergel appelliert an die Einsicht und Vernunft der Heilbronnerinnen und Heilbronner, an Silvester ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen und in der Innenstadt auf ein persönliches Feuerwerk zu verzichten oder sich mit Nachbarn zusammentun. „Lassen Sie uns das tolle BUGA-Jahr 2019 fröhlich und umweltbewusst beenden“, so Mergels Bitte.



„Biotonne – Heilbronn macht mit!“

Mehr als die Hälfte unserer Abfälle im Haushalt sind Bioabfälle und gehören damit in die Biotonne.

Bioabfälle sind Rohstoffe, die zum einen in Biogasanlagen zu Wärme und Strom verarbeitet oder in einem Kompostwerk zu organischem Dünger umgewandelt werden. In Heilbronn werden die Bioabfälle hauptsächlich zu wertvollem Kompost verarbeitet. Kompost trägt zur Verbesserung der Bodenstruktur bei und fördert das Bodenleben. Daher wird er in der Landwirtschaft, im Landschaftsbau sowie im Hobbygarten eingesetzt, wo er mineralische Düngemittel und Torferde ersetzt. Voraussetzung für die Herstellung von qualitativ hochwertigem Kompost ist allerdings das saubere Trennen der Bioabfälle.

Modellprojekt in Wohnanlage

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) hat in dem Modellprojekt „Biotonne: Baden-Württemberg macht mit!“ erprobt, wie Bioabfälle in großen Wohnanlagen leichter und sauberer erfasst werden können. In Heilbronn beteiligen sich die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn und die Stadtsiedlung mit der Wohnanlage Werderstraße 81 / Südstraße 58 + 60.

Im Rahmen des Projekts stellten die Entsorgungsbetriebe und die Stadtsiedlung jedem Haushalt ein Vorsortiergefäß für die Küche zur Verfügung. Mit dabei waren auch eine mehrsprachige Information zur Bioabfallsammlung sowie eine bebilderte Sortieranleitung mit Hinweisen zur allgemeinen Abfalltrennung. An allen Hauszugängen und am Tonnenstellplatz wurden Plakate zum Thema Bioabfalltrennung ausgehängt. Als wesentlicher Baustein in der Kampagne wurden zwei Bewohnerbefragungen im Juni und im September 2019 durchgeführt. Die Beteiligung war sehr gut und wir bedanken uns bei allen Mieterinnen und Mietern, die mitgemacht haben. Die Ergebnisse fließen in die Arbeit der Stadtsiedlung und der Entsorgungsbetriebe ein. ♦

Information



www.biotonne-machtmitt.de
www.heilbronn.de/biotonne



Unsere engagierten Projektteilnehmer mit den Mitarbeitern der Stadtsiedlung

Wussten Sie schon ...

... dass Tüten aus biologisch abbaubaren Kunststoffen, die oftmals als „kompostierbar“ beworben und als umweltfreundliche Alternative zu Papiertüten dargestellt werden, im Heilbronner Stadtkreis nicht in die Biotonne geworfen werden dürfen? Sie benötigen zu lange zum Kompostieren und beeinträchtigen dadurch die Qualität des Kompostes!

Mieterbefragung: Stadtsiedlung sagt Danke!

Hohe Zufriedenheit und die Weiterempfehlung als Vermieter – das sind zwei wichtige Ergebnisse der ersten Mieterbefragung.



Vorstellung der Ergebnisse der Mieterbefragung

Sie erinnern sich vielleicht: In der letzten Ausgabe der [zuhaus](#) hatten wir Sie auf die anstehende Mieterbefragung hingewiesen. Es war die erste umfassende Mieterbefragung, die in unseren Beständen durchgeführt wurde. Sie wurde in Zusammenarbeit mit dem externen Partner AktivBo umgesetzt, einem auf Mieterbefragungen spezialisierten Unternehmen. Für die Befragung wurden im Sommer 3.491 Haushalte angeschrieben. Mehr als 1.450 Fragebögen kamen ausgefüllt zurück, die Rücklaufquote lag damit bei beachtlichen 41,8%.

Erfreuliche Ergebnisse

Unsere Mieter stellten uns ein sehr gutes Zeugnis aus: Mehr als 91 % sind mit der Stadtsiedlung als Vermieter zufrieden oder sogar sehr zufrieden. Die Weiterempfehlungsquote als

Wohnungsunternehmen liegt bei 95% und rund 87% finden, dass die Miete in einem angemessenen Verhältnis zur Wohnung und zum Service steht. Diese Ergebnisse haben uns gefreut und in Bezug auf unsere weitere Arbeit bestärkt.

Zitat



„Die Ergebnisse der Mieterbefragungen sind für uns als Vermieter ein wichtiges Hilfsmittel für eine zukunftsorientierte Kommunikation.“

Dominik Buchta

Mieterstimmen



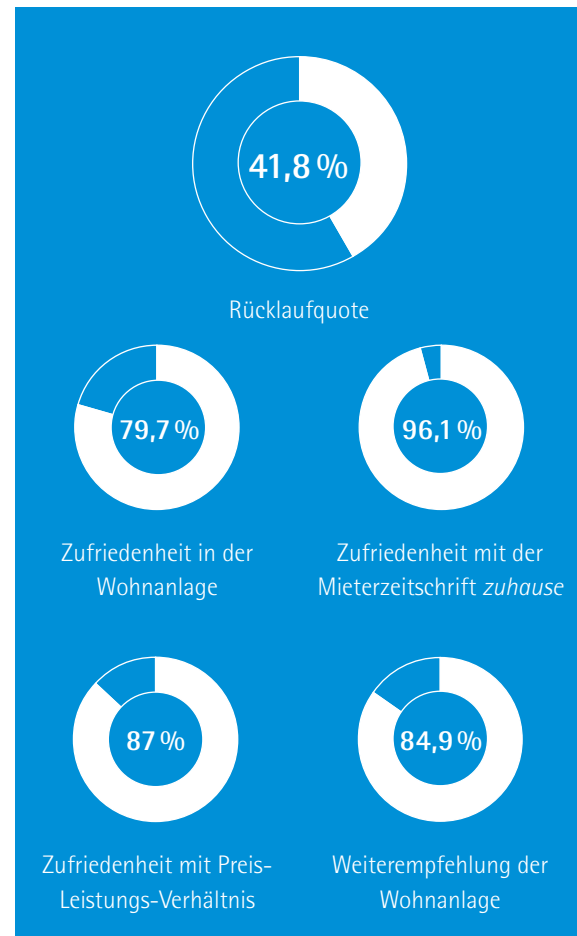
„Bin seit fast 41 Jahren Mieterin der Stadtsiedlung, möchte auf keinen Fall zu einem anderen Vermieter wechseln!“

„Ich habe die Stadtsiedlung schon oft weiterempfohlen.“

„Der Schaden wurde innerhalb von 3 Tagen behoben.“

„Die Kundenzeitung lese ich regelmäßig, sie ist sehr informativ.“

„Mit Ihrer Teilnahme haben Sie uns eine wertvolle Rückmeldung gegeben und unterstützen uns dabei, im Detail noch besser zu werden. Ich danke allen, die sich an der Umfrage beteiligt haben“, sagt Dominik Buchta, Geschäftsführer der Stadtsiedlung Heilbronn. „Das Lob freut uns sehr und die Hinweise auf Verbesserungspotenziale nehmen wir ernst.“



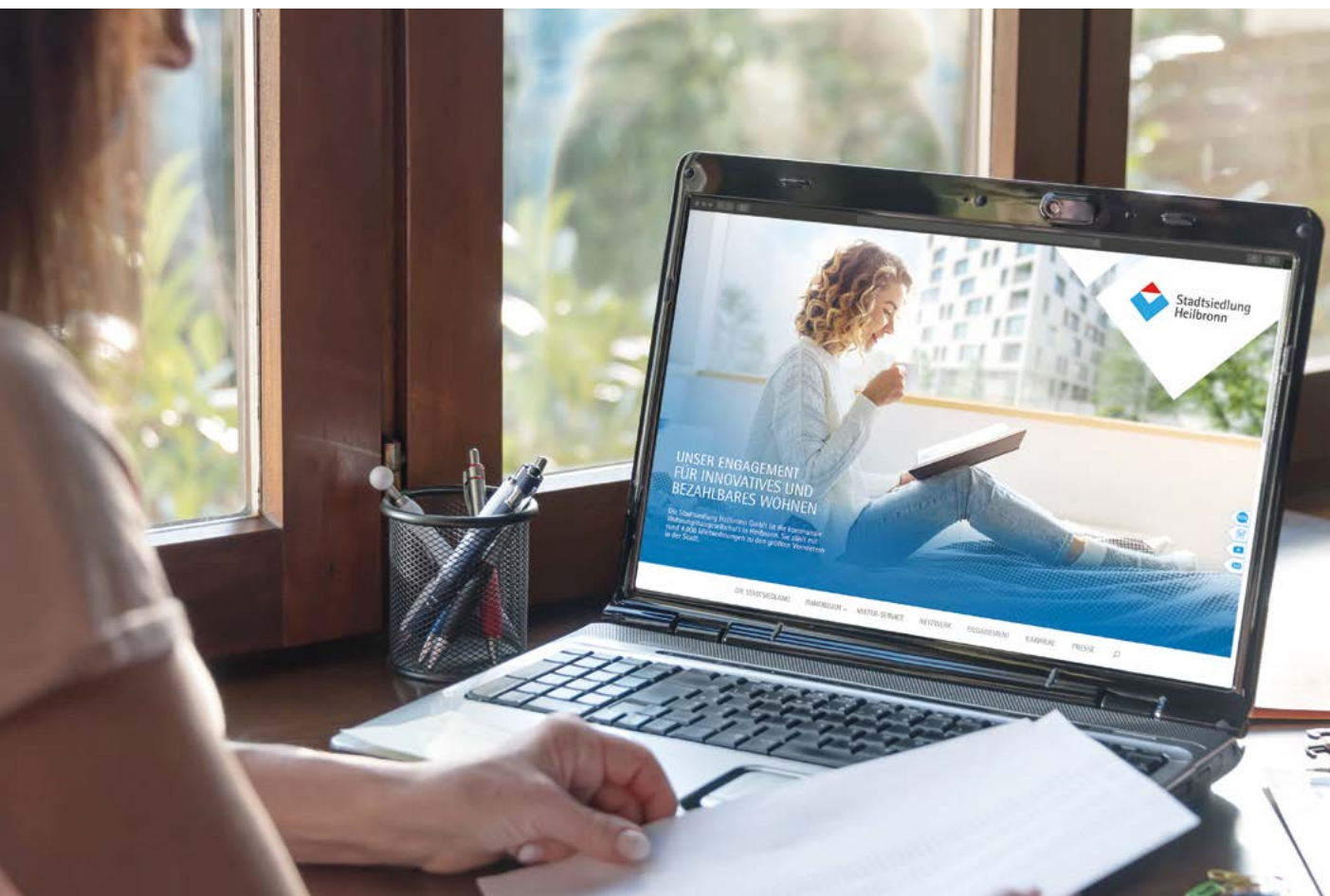
Aus diesem Grund wurde im Anschluss an die Auswertung der Fragebögen ein Workshop mit den Verantwortlichen aus den verschiedenen Bereichen durchgeführt. Erste Maßnahmen wurden bereits entwickelt.



Jetzt sind wir am Zug – erste Maßnahmen werden im Team besprochen

Bereits umgesetzt:

„Kommunikation mit der Stadtsiedlung Heilbronn/Online-Schadensmeldung: Das wäre optimal.“ Das war die Anregung eines Mieters. Diese Verbesserungsmaßnahme konnte bereits erfüllt werden. Seit Oktober kann die Schadensmeldung über ein Formular auf unserer neu gestalteten Homepage erfolgen. Schauen Sie mal rein!



Unser Internetauftritt im neuen Look

Tapetenwechsel auf unserer Website

Für Sie haben wir unseren Internetauftritt www.stadtsiedlung.de neu gestaltet und verbessert – schauen Sie doch mal vorbei!

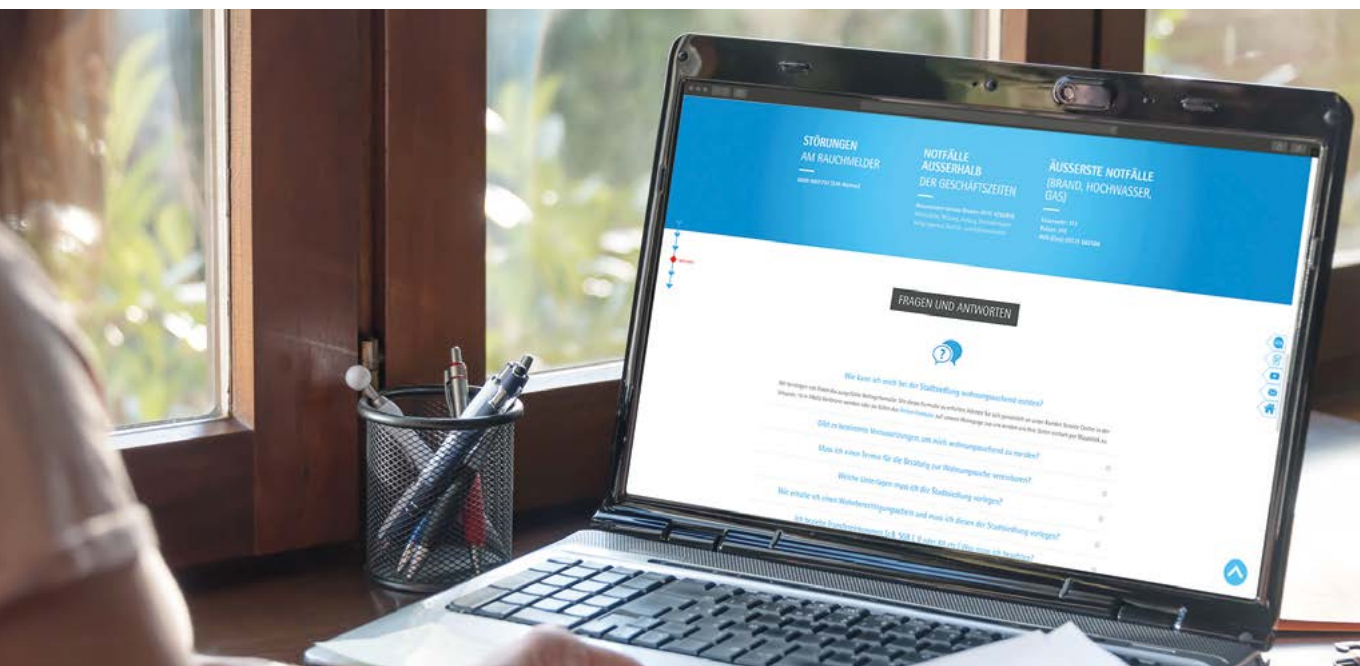
Internetauftritte müssen hin und wieder umfassend aktualisiert werden, um aktuellen Anforderungen zu genügen. Sei es, weil sie technisch veraltet sind oder sich schlicht nicht mehr richtig pflegen lassen. Unser Internetauftritt war etwas in die Jahre gekommen und brauchte dringend eine Überarbeitung. Zusammen mit der Agentur marks GmbH aus Nordheim haben wir die Seiten neu gestaltet.

Neues Design, neue Struktur

Seit Mitte Oktober ist die neue Homepage der Stadtsiedlung nun online. Klar strukturierte Inhalte und moderne Layout-

elemente bestimmen nun die grundlegende Optik der neuen Seite. Und dank des „Responsive Design“ ist der Besuch unserer Seite von unterwegs über Smartphone und Tablet schnell und unkompliziert machbar.

Bei unserem neuen digitalen Auftritt haben wir ein großes Augenmerk auf die Benutzerfreundlichkeit und die intuitive Bedienbarkeit gelegt. Mit der Startseite gelingt der schnelle Einstieg zu den wichtigsten Themen: Wenn Sie sich um eine Wohnung bewerben, einen Schaden anzeigen oder Ihre Wohnung kündigen wollen, finden Sie unter dem Menüpunkt Mieter-Service alle notwendigen Formulare. Auch die



Schnelle Hilfe finden Sie bei "Fragen und Antworten" unter "Mieter-Service"

wichtigen Rufnummern, um Störungen am Rauchmelder oder Notfälle außerhalb der Geschäftszeiten zu melden, finden Sie hier. Schnelle Hilfe bietet unsere neue Rubrik „Fragen und Antworten“. 

Information



Neugierig? Einfach auf der neuen Seite stöbern und Neuigkeiten entdecken: www.stadtsiedlung.de

Die neue Homepage hat eine ganze Reihe neuer Funktionen:

- Schadensmeldungen bequem online erledigen
- Formulare abrufen
- Stellenangebote im neuen Karriereportal einsehen
- Wichtige Telefonnummern in Notfällen finden
- Antworten auf häufig gestellte Fragen



Auch auf mobilen Endgeräten bequem zu lesen und zu bedienen: die Website im Responsive Design



Nachhaltiges Gebäude
DGNB Zertifikat in Gold



EFRE
Investition in Ihre Zukunft



Baden-Württemberg

Zitat



„Das Prädikat steht für herausragende gestalterische und insbesondere baukulturelle Qualität. Wir sind stolz, dass die Fachkommission unser Konzept, hochwertigen ökologischen und auch geförderten Wohnraum zu realisieren, würdigt.“

Dominik Buchta, Geschäftsführer der Stadtsiedlung

Holzhochhaus SKAIO ausgezeichnet

Das Hochhaus aus Holz erhielt in der Kategorie „Wohngebäude“ die renommierte Auszeichnung „Diamant“.

Das BUGA-Holzhochhaus ist das höchste Holzhochhaus Deutschlands und vor allem ein Vorzeigemodell in Sachen Nachhaltigkeit. Alle Details sind so durchdacht, dass ein späterer sortenreiner Rückbau möglich ist. Damit kann das Baumaterial weitestgehend wiederverwendet werden. Lediglich der Aufzugschacht und das Treppenhaus sind aus Brandschutzgründen aus Beton.

Die Einzelteile des Hauses wurden im Werk vorgefertigt und auf der Baustelle nur noch zusammengesetzt. All das macht zukunftsweisendes Bauen aus, schont das Klima und spart Ressourcen. Dafür erhielt SKAIO bereits das Gold-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB e.V.), und nun auch die höchste Auszeichnung, die die DGNB vergibt: den „Diamant“. SKAIO ist damit das erste Wohngebäude, das mit dieser Auszeichnung prämiert wurde.

In Anwesenheit von Deutschlands Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut nahm Geschäftsführer Dominik Buchta bei der Preisverleihung am 13. August die Auszeichnung entgegen. Gleichzeitig mit SKAIO wurde auch das Science Center experimenta in der Kategorie „Museen“ ausgezeichnet. ♦



Dr. Christine Lemaître, Geschäftsführender Vorstand DGNB e.V. überreicht Dominik Buchta, Geschäftsführer der Stadtsiedlung Heilbronn GmbH, und Wolf-Dietrich Sprenger, Abteilungsleiter Projektmanagement, die Auszeichnung (v. l.)

Wäschewaschen digital

Die Stadsiedlung testet die digitale Bedienung von Waschmaschinen in Gemeinschaftswaschräumen.



Der Gemeinschaftswaschraum im Holzhochhaus – hier kann man nicht nur Wäsche waschen, sondern auch mit den mit Nachbarn feiern!

Bei immer kleiner werdenden Wohnungen und der steigenden Zahl von Single-Haushalten ist die Einrichtung eines Gemeinschaftswaschräume eine durchaus nachvollziehbare Überlegung. Damit kann in kompakten 1- bis 2-Zimmer-Wohnungen der Platz für Waschmaschine und Trockner eingespart werden. Vom ökologischen Standpunkt her ist die Idee ebenfalls sinnvoll, denn manche Geräte muss man nicht exklusiv besitzen, sondern kann sie mit anderen Personen teilen. Bei der Stadsiedlung gibt es bereits zwei Gemein-

schaftswaschräume: im Holzhochhaus und in unserem Wohnheim in Neckargartach.

Waschen und Trocknen per App

Damit sich nicht vor jedem Waschgang die Frage stellt, ob eine Maschine frei ist, die Wäsche danach noch da sein wird oder wie man ohne Kleingeld an eine Waschmünze für den Automaten kommt, wird jetzt die digitale Bedienung getestet: Per Smartphone und App können sich die Mieter eine Waschmaschine oder einen Trockner buchen. Über die App werden sie auch über das Ende des Wasch- bzw. Trockenvorgangs informiert, sodass vergebliche Gänge in den Waschraum der Vergangenheit angehören. Beahlt wird ebenfalls per Handy. 💎

Die Firma WeWash GmbH hat das neue System entwickelt





Die Jury freute sich über die vielen Fotos von Mietergärten, Balkonen und Terrassen



Kein Hobby-Gärtner geht leer aus!

Den Blumenschmuckwettbewerb gibt's seit mittlerweile 17 Jahren.

Unsere Mieterinnen und Mieter begrünen und pflegen ihre Gärten, Balkone, Blumenkisten und Terrassen das ganze Jahr über mit großer Begeisterung. Dieses Engagement belohnt die Stadtsiedlung jedes Jahr mit der Prämierung der schönsten Bepflanzungen.

Gartentipp Dezember:

Es ist keine Laune der Natur, wenn im Winter Sträucher blühen. Der **Winterjasmin** blüht oft schon im Dezember. Die Blüten befinden sich auf den kahlen Ästen. Der Jasmin sollte an einem geschützten Platz stehen. Er eignet sich auch sehr gut als Terrassenpflanze und für Wintergärten.

Beim **Duftschneeball** kann man sich an den ersten, wie der Name schon sagt, duftenden Blüten im Dezember erfreuen. Die Hauptblütezeit ist von März bis April. Die nach Vanille duftenden Blüten können dunkelrosa bis weiß sein. Der Strauch ist besonders für kleine Gärten geeignet, da er höchstens 1,5 m hoch wird.

Die Gewinner 2019

Die Preisverleihung des diesjährigen Wettbewerbs fand auf dem BUGA-Gelände statt. In der Alten Reederei konnten die Gewinner bei Kaffee und Kuchen ihre Preise entgegennehmen. Im Anschluss blieb noch Zeit, die Blumenpracht auf der BUGA zu genießen und sich dort Anregungen für Garten und Balkon zu holen.

Karte ausfüllen und mitmachen

Kriterium bei diesem Wettbewerb ist nicht die Größe eines begrünten Bereichs, sondern die Gestaltung der Anlage unter den Gesichtspunkten Harmonie, Wachstums- und Pflegestand sowie Blütenreichtum. Angemeldet werden können Gärten, Vorgärten, Balkone und Terrassen, die von der Straße aus sichtbar sind. An dem Wettbewerb können alle Mieterinnen und Mieter teilnehmen. Einfach mit der beiliegenden Postkarte anmelden. Ende Mai nächsten Jahres wird dann die Jury die Gärten und Balkone begutachten. ♦



Die Preisverleihung in der Alten Reederei

Südquartier wird Forschungsprojekt



In einem Zeitraum von drei Jahren wird das Quartier um die Bolz- und Zeppelinstraße wissenschaftlich untersucht.

Das Stadtquartier rund um die Bolzstraße im Heilbronner Süden ist eines der großen Bestandsquartiere der Stadtsiedlung. Viele der Gebäude in diesem Quartier stammen aus der Nachkriegszeit – einer Epoche, in der auf nachhaltige Bauweise wenig Wert gelegt wurde.

Forschungsprojekt

Im Rahmen der zukünftigen Neuausrichtung des Quartiers wird das Gebiet in einem Forschungsprojekt unter die Lupe genommen. Das auf drei Jahre angelegte Projekt befasst sich mit Fragen zur Gestaltung von lebenswerten Quartieren und zum nachhaltigen Umgang mit der lebensnotwendigen Ressource Wasser. Ein weiteres Forschungsfeld ist die Auf-

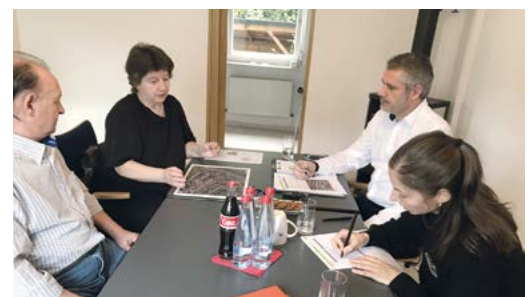
bereitung von Bauschutt. Dahinter steht die Frage, wie die beim Abbruch von Gebäuden anfallenden mineralischen Abfälle zu qualitativ hochwertigen, neuen Baustoffen verarbeitet werden können. Die so gewonnenen Erkenntnisse und Maßnahmen sollen modellhaft auf andere Quartiere übertragbar sein. Für das Projekt wurden mehrere Partner ins Boot geholt: Das Netzwerk für Planung und Kommunikation, die Architekturagentur, das Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft sowie das Institut für Energie- und Umweltforschung.

Neue Wege in der Quartiersentwicklung

Die Stadtsiedlung legt bei der Entwicklung des Quartiers besonderen Wert auf die Beteiligung der Mieterinnen und Mieter vor Ort. Nach einer ausführlichen Informationsveranstaltung nahmen viele Mieterinnen und Mieter das Angebot an, sich gemeinsam mit den Projektverantwortlichen aktiv an der Neugestaltung ihrer Wohnsiedlung zu beteiligen. Dazu ist für die Dauer des Projekts eine enge Zusammenarbeit mit den Bewohnern vor Ort geplant. Aktuell laufen in einem ersten Schritt ausführliche persönliche Gespräche mit den Bewohnern, um Anforderungen und Wünsche der Mieterinnen und Mieter an den neuen Stadtteil herauszuarbeiten. ♦

Zukunft im Quartier:

- ▶ Schaffung eines Wohnquartiers mit bezahlbarem Wohnraum und hoher Lebensqualität in enger Zusammenarbeit mit den Bewohnern
- ▶ Eine umweltschonende Quartiersentwicklung, bei der die sparsame Nutzung und der nachhaltige Umgang mit der Ressource Wasser einen Schwerpunkt bildet.



*Interview mit unseren
Mieterinnen aus dem Quartier*

*Reges Interesse bei
der Informations-
veranstaltung*

Ausbildung bei der Stadtsiedlung Heilbronn

Bewirb dich! Die Stadtsiedlung startet in die Ausbildungssaison 2020.

Die Heizung ist defekt, der Putz bröckelt und der Boden hat auch schon bessere Zeiten gesehen. Mit dir als Immobilienkauffrau oder Immobilienkaufmann ist dies undenkbar, denn du bist Expertin oder Experte, wenn es ums Thema Wohnen geht. So betreust du einen großen Immobilienbestand und sorgst dafür, dass sich Mieter in ihrer Wohnung wohlfühlen, Wohnungen nicht lange leer stehen und Instandhaltungsmaßnahmen regelmäßig durchgeführt werden. Hinter den Kulissen eines Immobilienunternehmens geschieht also weit mehr, als nur die reine Wohnungsvermittlung.

Während der Ausbildung durchläufst du alle Abteilungen und Bereiche der Stadtsiedlung Heilbronn. Auf dich wartet ein spannender Mix aus Büroarbeit und Kundenkontakt. Dabei werden dir kaufmännische, rechtliche, technische und soziale Inhalte rund um die Immobilien vermittelt.

Die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft ist eine der interessantesten und zugleich zu-

kunftssichersten Branchen. Mit der Ausbildung zur Immobilienkauffrau bzw. zum Immobilienkaufmann bieten sich vielfältige Perspektiven und Aufstiegsmöglichkeiten, wie z. B. zum Immobilienfachwirt oder Immobilienökonom. 💎



Stadtsiedlung Heilbronn





WIR SUCHEN EINE/N AUSZUBILDENDE/N

ZUM/ZUR IMMOBILIENKAUFMANN/-FRAU (M/W/D)

Immobilienprofi ist genau das Richtige für Sie? Zum kommenden Ausbildungsbeginn haben wir wieder einen Ausbildungsplatz frei. Nutzen Sie die Möglichkeit und informieren Sie sich bei einem Schnuppertag über die Ausbildungsinhalte.

♥ **DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN**

Abitur / Fachabitur / guter Realschulabschluss
 Kaufmännisches Interesse
 Interesse am Produkt „Wohnen“
 Kontaktfreudigkeit und Aufgeschlossenheit gegenüber Menschen
 Freude an kundenorientierter Arbeit
 Engagement und Einsatzbereitschaft
 Keine Angst vor Zahlen
 Lust auf Lernen und Weiterbildung

Mehr Informationen erhalten Sie unter 0 71 31 62 57 - 0 oder im Internet auf www.stadtsiedlung.de

Kurz zusammengefasst:

- Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
- Mindestens geforderter Schulabschluss: Allgemeine Hochschulreife / Fachhochschulreife
- Voraussetzungen: Eigenständigkeit, Lernbereitschaft, Motivation, Kundenorientierung
- Aufgabenbereiche: Verwalten und Bewirtschaften von Grundstücken und Gebäuden, Vermietung und Verkauf von Immobilien, professionelle Kundenbetreuung, Planung und Betreuung von Neubau-, Sanierungs- und Modernisierungsprojekten

Blick auf unsere Baustellen



Knapp 40% der Wohnungen sind gefördert

Projektinfos:

- 8 Mehrfamilienhäuser
- 96 Wohnungen, davon 38 gefördert
- Wohnungsgrößen zwischen 43 und 125 m²
- 1. BA: Fertigstellung bis Ende 2020
- 2. BA: Fertigstellung bis 2021
- Verkehrsberuhigtes Quartier mit Tiefgaragen und Quartiersplatz
- Das Viertel bietet Spielflächen für die Kinder

Richtfest in der Luise-Bronner-Straße

Das neue Wohnquartier im Norden von Heilbronn nimmt Formen an.

Im Gebiet Kirschengarten, oberhalb der Binswanger Straße, gehen die Bauarbeiten für die acht Mehrfamilienhäuser voran. Für die Gebäude des ersten Bauabschnitts konnte Ende Oktober das Richtfest gefeiert werden. Auf dem 1,5 Hektar großen Gelände entstehen insgesamt 96 Wohnungen, 38 davon sind öffentlich gefördert. Die ersten Gebäude werden Ende 2020 bezugsfertig sein. Die Fertigstellung des Quartiers ist für Mitte 2021 geplant. ♦

Neubauvorhaben in Böckingen fertiggestellt

Nahe Stadtkirche und Bürgerhaus entstanden 18 Wohnungen.

Für Eva und Peter Schleicher ging ein Traum in Erfüllung! Das Rentnerehepaar wohnt bereits seit über 25 Jahren bei der Stadtsiedlung. Mit ihren Kindern lebten sie zunächst in einer 4-Zimmer-Wohnung in Sontheim, dann – nachdem die Kinder ausgezogen waren – in einer kleineren Wohnung in der Heckenstraße. Allerdings gab es dort keinen Aufzug. Da Eva Schleicher mit der Zeit das Treppensteigen immer schwerer fiel, freuten sie sich sehr, als ihnen eine barrierearme 2-Zimmer-Wohnung in Böckingen angeboten wurde und sie

Das Ehepaar Schleicher und Kundenbetreuerin Heike Ruthenberg bei der Wohnungsübergabe



im Oktober in den Neubau in der Klingenger Straße 55/2 einziehen konnten. Aufzug und bodengleiche Dusche machen nun den Alltag für Eva Schleicher leichter und Apotheke, Supermarkt und Bushaltestelle sind vor der Tür. ♦



Der Neubau mit 18 Wohnungen wurde im Sommer fertiggestellt



Unter den Einsendern, die uns das richtige Lösungswort genannt haben, verlosen wir fünf Bildbände „Heilbronner Architektur des 21. Jahrhunderts“.

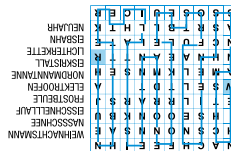
Foto: istock.com/kyoshino

Buchstabenlabyrinth

Ausgehend vom linken blauen Kästchen muss der Weg durch das Labyrinth entlang der gesuchten Antworten bis ins blaue Zielkästchen am rechten Rand gefunden werden. Der letzte Buchstabe von jedem Begriff dient dabei als Anfangsbuchstabe für seinen Nachfolger. Die Reihenfolge der Fragen entspricht nicht der Reihenfolge der Begriffe im Labyrinth – sie muss selbst herausgefunden werden.

N	A	C	H	F	E	E	I	H	N
H	C	S	N	O	N	N	S	A	E
I	H	S	E	O	O	N	K	B	U
E	T	I	L	R	R	A	R	S	J
W	S	E	L	T	D	T	I	I	A
A	M	E	L	K	M	N	S	E	H
N	H	N	A	E	A	N	T	T	R
N	C	F	U	L	E	L	A	T	E
A	S	R	T	B	L	L	H	T	K
S	S	O	S	E	U	I	C	E	R

- Frostgebilde
- Der 1. Januar
- Nadelbaum
- Gabenbringer zur Weihnachtszeit
- Wintersportart
- Fläche zum Schlittschuhlaufen
- Halb getauter Niederschlag
- Erfrierungserscheinung
- Christbaumbeleuchtung
- Heizgerät mit Strombetrieb



Auflösung Buchstabenlabyrinth:

Winter-Sudoku

Fülle die leeren Felder mit den Tieren rechts. Jedes Tier darf nur einmal waagerecht und senkrecht stehen.

			
	5		
		6	
	7		8



Finde die 10 Unterschiede im unteren Bild!



Auflösung Suchbild:
auf dem 2. Geschenk, Rentierohren mit heller Farbe, helle Streifen auf Nasenrücken, Fransens am Schal, brauner Punkt auf Rentierfell, Rentierschwanz, Struktur im Mützenbommel kleiner Stern, gelbe Weihnachtskugel, Geschenk, weiße Sterne

Auflösung Tiermotiv-Sudoku:
Feld 5 – Tiermotiv 2, 6–1, 7–4, 8–3

Teilnahmebedingungen

Notieren Sie das Lösungswort des Kreuzworträtsels auf einer Postkarte. Geben Sie diese entweder persönlich am Empfang in unserer Geschäftsstelle ab oder senden Sie sie an folgende Adresse:

Stadtsiedlung Heilbronn GmbH, Abt. Unternehmenskommunikation, Urbanstraße 10, 74072 Heilbronn

Sie können uns das Lösungswort auch mailen: zuhause@stadtsiedlung.de

Mitmachen können alle Stadtsiedlungsmieterinnen und -mieter.

Einsendeschluss: 15. April 2020

In Heilbronn ist was los!

► HEILBRONNER WEIHNACHTSCIRCUS

18.12.2019–06.01.2020

Artisten aus aller Welt präsentieren auf der Theresienwiese im weihnachtlich geschmückten Circuszelt ein internationales Programm auf höchstem Niveau. Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Heilbronn.

www.weihnachtscircus.com



► 251. HEILBRONNER PFERDEMARKT

22.–24.02.2020

Auf dem Krämermarkt rund um das Konzert- und Kongresszentrum Harmonie kann an rund 400 Ständen wieder Schönes, Skurriles und Praktisches entdeckt werden. Und der Funpark sowie das Ponyreiten auf dem Friedensplatz und vor dem Robert-Mayer-Gymnasium sorgen dafür, dass auch bei den Kleinen keine Langeweile aufkommt. Am Trappensee werden am Wochenende Pferde und Ponys prämiert. Hier zeigt der Heilbronner Reiterverein am Sonntag seine beliebte Reitshow.

www.heilbronn.de/veranstaltungen

► DEUTSCH-HOLLÄNDISCHER STOFFMARKT

07.03.2020

Auf der Unteren Neckarstraße werden sich an diesem Tag zwischen 10 und 17 Uhr Stoffe und Kurzwaren an mehr als 100 holländischen und deutschen Ständen türmen.

www.stoffmarkt-expo.de



► HEILBRONNER SENIORENTAGE MIT MESSE „AKTIV LEBEN AB 60“

25.–27.03.2020

Unter dem Motto „älter werden und gesund bleiben“ informieren Vereine, Organisationen und Unternehmen zu den Themen: Gesundheit, Freizeit, Sicherung, Kunst und Kultur, Betreuung, Service und Wohlfühlen.

www.heilbronn.de/veranstaltungen

► MAGIE DER STIMMEN MIT SONNTAGSSHOPPING

29.03.2020

Wie es klingt, wenn ca. 800 Sänger*innen die Innenstadt zu ihrer großen Bühne machen, zeigt Magie der Stimmen in Heilbronn. Auf vier Bühnen präsentieren sich ca. 30 Chöre. Singen und klatschen Sie mit oder lassen Sie sich einfach von der Magie und der besonderen Stimmung dieses Events verzaubern. Dazu öffnen auch die Geschäfte und laden zum entspannten Einkaufen ein.

www.heilbronn.de/veranstaltungen



► KÄTHCHEN, KÄTHCHEN, KÄTHCHEN ... KÄTHCHEN-WAHL

24.04.2020

2020 ist ein Käthchen-Wahljahr. Am 24. April hat die Jury wieder die Qual der Wahl. Drei Kandidatinnen machen das Rennen. Für zwei Jahre vertreten sie die Stadt auf offiziellen Anlässen, begleiten Touristen auf ihrem Weg durch die Stadt und sind auf wichtigen Veranstaltungen als Symbolfigur dabei.

www.heilbronn.de/veranstaltungen

► HEILBRONNER MAIFEST

29.04.–03.05.2020

Frühlingsfest mit großem Vergnügungspark, Krämermarkt und Festzelt mit Livemusik auf der Theresienwiese.

www.heilbronn.de/veranstaltungen

► TREFFPUNKT EUROPA

09.05.2020

Vereine ausländischer Mitbürger präsentieren auf dem Kiliansplatz ein multikulturelles Bühnenprogramm und bieten kulinarische Spezialitäten aus ihren Heimatländern an.

www.euhn.eu

► KLASSIK OPEN AIR

14.–16.05.2020

Auf dem Kiliansplatz präsentieren sich bei freiem Eintritt und unter freiem Himmel Orchester und Musikgruppen aus Heilbronn mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm.

www.heilbronn.de/veranstaltungen

► NECKARCUP ATP-CHALLENGE TENNISTURNIER

11.–17.05.2020

Tennis-Interessierte können in der Anlage Trappensee bis in die Abendstunden Weltklasse-Tennis hautnah miterleben.

www.neckarcup.de

► HEILBRONNER TROLLINGER MARATHON

16.–17.05.2020

Die Kinder- und Jugendläufe finden am 16. Mai und die Erwachsenenläufe am 17. Mai statt. Auf zwei anspruchsvollen Strecken führen der Marathon und der Halbmarathon die über 6.000 Läufer und Läuferinnen

durch eine wunderschöne Weinberglandschaft mit Start und Ziel in Heilbronn. Walker und Nordic Walker können den Halbmarathon mitlaufen.

www.trollinger-marathon.de



► SOMMERFEST DER GENOSSENSCHAFTSKELLEREI HEILBRONN

29.05.–01.06.2020

Eine Fest für die ganze Familie in den Weinbergen: kulinarische Genüsse und erlesene Weine aus dem Weinschatzkeller, dazu Livemusik, Kellerführungen und Kinderprogramm.

www.wg-heilbronn.de



► CITYFLOHMARKT

20.06.2020

Über 200 Händler aus ganz Süddeutschland bieten ihre Schätze in der gesamten Fußgängerzone und den Seitenstraßen an.

www.heilbronn.de/veranstaltungen

► HEP CHALLENGE HEILBRONN CITYTRIATHLON POWERD BY AUDI

21.06.2020

Ein Triathlon mitten in der Stadt: Schwimmen im Alten Neckar, Radfahren und Laufen durchs Heilbronner Land, Zieleinlauf ist auf dem Heilbronner Marktplatz.

www.challenge-heilbronn.de

► HEILBRONNER NECKARFESTIVAL

03.–05.07.2020

Das Neckarfestival Heilbronn wird als zeitgemäßer Nachfolger des traditionellen Heilbronner Neckarfestes sowohl zu Lande als auch zu Wasser die Besucher begeistern, verzaubern, unterhalten, überraschen und bilden. Auf drei Bühnen präsentiert die Heilbronn Marketing GmbH hochklassige Musik und Unterhaltung verschiedener Genres, sodass alle Besucher sich ihr persönliches Festivalprogramm zusammenstellen können.

www.heilbronn.de/veranstaltungen



Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Ihr Stadsiedlungs-Team

Vom
23.12.2019
bis 03.01.2020
findet keine
Sprechstunde für
Mieter statt.

Wichtige Rufnummern

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei	07131 1041
DRK-Krankentransporte	19222
Heilbronn Marketing GmbH, Tourist-Information	07131 562265
Stadtverwaltung	07131 560
Landratsamt	07131 9940
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH	07131 490
Telefonseelsorge	0800 111011
Deutsche Bahn AG, Auskunft	0180 6996633
ADAC-Geschäftsstelle	0800 510112
Taxizentrale Heilbronn	07131 58555
Heilbronner Verkehrsverbund	07131 888860

› Impressum

Herausgeber:



Stadsiedlung
Heilbronn



H I N Heilbronn

Stadsiedlung Heilbronn GmbH
Urbanstraße 10, 74072 Heilbronn
Telefon: 07131 6257-0, Fax: 07131 6257-11
E-Mail: info@stadsiedlung.de
www.stadsiedlung.de

Redaktion:

Ute Ecker-Offenhäuser
Telefon: 07131 6257-0, Fax: 07131 6257-11
E-Mail: redaktion@stadsiedlung.de

Gestaltung und Herstellung:

Haufe Newtimes – Agentur für Content Marketing, Hamburg

Druck:

müllerditzten, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven
Telefon 0471 979899, info@muellerditzten.de

Die **zuhausa** erscheint zweimal im Jahr,
jeweils zum Ende des Halbjahres.

Das Papier für die **zuhausa** ist aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt. Es besteht aus Holzfasern, die aus verantwortungsvoll genutzten Wäldern stammen und gemäß den Regeln des Forest Stewardship Council® (FSC®) zertifiziert sind. Die Druckfarben sind frei von Mineralölen und aus nachwachsenden Rohstoffen produziert. Außerdem enthalten die Druckfarben keine Schwermetalle.

Sie erreichen uns unter folgender Adresse:

Stadsiedlung Heilbronn GmbH
Unternehmenskommunikation
Urbanstraße 10, 74072 Heilbronn
oder unter redaktion@stadsiedlung.de

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns über Ihre Beiträge und Zuschriften. Ihre Anregungen sind eine wichtige Quelle, um unser Mietermagazin interessanter zu machen. Also zögern Sie nicht, uns zu schreiben. Bei Veröffentlichung behalten wir uns vor, Texte zu kürzen.

› Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 29.04.2020.